

16.06.2010 – 06:30 Uhr

Glass Lewis veröffentlicht Empfehlung zu Magnas Transaktion

Aurora, Kanada, June 16, 2010 (ots/PRNewswire) -

Magna International

Inc. teilte heute mit, dass Glass Lewis & Co, ein Proxy-Berater, der eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Ontario Teachers' Pension Plan ist, seinen institutionellen Kunden empfohlen hat, gegen eine vorgeschlagene Transaktion zu stimmen, die die Magnas Zwei-Klassen-Aktienstruktur abschaffen würde.

Im Bericht von Glass Lewis heisst es:

"Im Grossen und Ganzen stimmen wir zu, dass die Abschaffung der Zwei-Klassen-Aktienstruktur des Unternehmens eine Vielzahl an Vorteilen für Minderheitsaktionäre bietet und die Eigentums- und Stimmrechte des Unternehmens besser koordinieren würde. Wir bestätigen ausserdem, dass die B-Aktien anteilig über höhere Stimmrechte und eine Reihe anderer Eigenschaften verfügen, die nahelegen, dass ihr Wert den der nachrangigen Stimmrechtsaktien der Klasse A übersteigen sollte."

Dieser Bericht folgt dem gestern durch den unabhängigen Proxy-Berater RiskMetrics veröffentlichten Bericht, der Magnas Aktieninhabern empfiehlt, für die vorgeschlagene Transaktion zu stimmen, da er der Überzeugung ist, dass die Kosten durch den potenziellen Nutzen wieder aufgehoben werden.

Vincent J. Galifi, Executive Vice President und CFO von Magna erklärte: "Im Gegensatz zum Bericht von RiskMetrics, der sich für das Angebot ausspricht, führte Glass Lewis keinen endgültigen Vergleich zwischen den potenziellen Kosten und den Vorteilen durch, wie z.B. der voraussichtlichen "Multiple Expansion" im Handel. Weiterhin warnte der Bericht die Investoren nicht vor einem potenziellen erheblichen Verlust an Handelswert, sollte diese Transaktion nicht stattfinden. Seit Bekanntgabe des Angebots am 6. Mai 2010 wurden Magnas Aktien an der New Yorker Börse um 10,7% mehr gehandelt (dort war auch das grösste Handelsvolumen), im Vergleich zu einem Verlust von 6,6% für den S&P 500 Index über den gleichen Zeitraum. An der Börse von Toronto stieg der Wert der Aktien um 11,8%, im Vergleich zu einem Verlust von 1,8% für den S&P/TSX Index."

Herr Galifi fuhr fort: "Wir respektieren das Recht der Aktionäre und ihrer Berater, die Vorzüge der vorgeschlagenen Transaktion zu erörtern, und bestärken alle Aktionäre, das Proxy-Rundschreiben vollständig zu lesen und während der Sondersitzung ihr Stimmrecht auszuüben. Wichtige A-Aktionäre, also diejenigen, die am meisten zu verlieren haben, bekunden uns auch weiterhin ihre Hilfe und Unterstützung für diese Transaktion."

Die Abstimmung der Magna-Aktieninhaber soll am 28. Juni 2010 während einer Sondersitzung stattfinden. Magnas Management-Informationsrundschreiben/Proxy-Statement vom 31. Mai 2010 wurde allen Aktieninhabern zugestellt und ist ausserdem auf Magnas Website unter <http://www.magna.com/magna/en/investors/> und <http://www.sedar.com> verfügbar.

Über Magna

Wir sind der weltweit vielseitigste Automobilzulieferer und entwerfen, entwickeln und produzieren technologisch moderne Systeme, Bauteile, Module und Komponenten und entwickeln und bauen komplette Fahrzeuge, vornehmlich für den Verkauf an Originalhersteller ("OEMs") von Autos und leichten Nutzfahrzeugen.

Zu unseren Kompetenzen zählen u.a. die Gestaltung, die Konstruktion, das Testen und die Produktion von Innenausstattungen für Fahrzeuge; Sitzsysteme, Schliesssysteme, Karosserie- und Fahrgestellsysteme, Sichtsysteme, Elektronik, Aussenausstattungen, Antriebssysteme, Dachsysteme, Hybrid- und elektrische Fahrzeuge/Systeme sowie die komplette Konstruktion und Montage von Fahrzeugen.

Wir beschäftigen ca. 74.000 Mitarbeiter in 240 Fertigungsbetrieben und 76 Produktentwicklungs-, Konstruktions- und Verkaufszentren in 25 Ländern.

ZUKUNFTSWEISENDE AUSSAGEN

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen "zukunftsweisende Aussagen" im Sinne des anwendbaren Wertpapierrechts dar, u.a. Aussagen, die sich auf die Ergebnisse und potenziellen Vorteile beziehen, mit denen nach Abschluss der Transaktionen der vorgeschlagenen Abmachung gerechnet wird. Das umfasst u.a.: die erhöhte Marktfähigkeit und verbesserte Liquidität der nachrangigen Stimmrechtsaktien der Klasse A von Magna und das Potenzial für eine Reduzierung oder die Abschaffung aller Zwei-Klassen-Aktienstruktur-Abzüge, die mit dem Marktpreis der nachrangigen Stimmrechtsaktien der Klasse A von Magna, in Verbindung gebracht werden könnten.

Die in dieser Pressemitteilung dargestellten, zukunftsweisenden Aussagen werden bereitgestellt, um Informationen über Magnas derzeitige Erwartungen in Bezug auf das in Erwägung gezogene Abkommen zu bieten und sind für andere Zwecke möglicherweise nicht geeignet. Zu den zukunftsweisenden Aussagen können Aussagen zu unseren künftigen Plänen, Zielen oder unserer wirtschaftlichen Leistung sowie zu den Annahmen gehören, die den vorgenannten Punkten zugrunde liegen, sowie Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Tatsachen handelt. Wir verwenden Formulierungen wie "kann", "würden", "können", "sollte", "wird", "wahrscheinlich", "erwarten", "annehmen", "glauben", "beabsichtigen", "planen", "vorhersagen", "prognostizieren", "projizieren", "schätzen" und ähnliche Ausdrücke, die zukünftige Ergebnisse oder Ereignisse suggerieren, um zukunftsweisende Aussagen kenntlich zu machen. Solche zukunftsweisenden Aussagen beruhen auf den derzeit verfügbaren Informationen, Annahmen und Analysen, zu denen wir angesichts unserer Erfahrungen und unserer Einschätzung historischer Trends, aktueller Bedingungen und erwarteter zukünftiger Entwicklungen gekommen sind, sowie unter Einbeziehung sonstiger Faktoren, die wir den Umständen nach für angemessen halten. Ob die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen jedoch unseren Erwartungen und Prognosen entsprechen, unterliegt einer Reihe von Risiken, Annahmen und Unwägbarkeiten. Viele von diesen liegen ausserhalb unserer Kontrolle und ihre Auswirkungen können schwer vorhergesagt werden. Dazu gehören uneingeschränkt: Risiken, Annahmen und Unsicherheiten in Bezug auf die Durchführung des Abkommens, einschliesslich der Zustimmung durch die Aktieninhaber, die gerichtlichen Zustimmung, die Erfüllung der oder der Verzicht auf die Bedingungen des Abschlusses der Transaktion, wie durch das Abkommen nahegelegt, und die Beendigung des Transaktionsabkommens; zukünftige Wachstumsprognosen für elektrische Fahrzeuge, der Marktwert und Handelspreis von nachrangigen Klasse-A-Stimmanteilen; sowie andere Faktoren, die in unserem Management-Informationsrundschriften/Proxy-Statement vom 31. Mai 2010, in unserem bei der kanadischen Börsenaufsicht eingereichten Jahresbericht (Annual Information Form) und unserem auf Formular 40-F bei der US-amerikanischen Börsenaufsicht "Securities and Exchange Commission" eingereichten Jahresbericht sowie nachfolgenden Eingaben dargelegt sind.

Bei der Beurteilung von zukunftsweisenden Aussagen in dieser Pressemitteilung, sollten Leser den zukunftsweisenden Aussagen keine ungerechtfertigte Bedeutung beimessen und insbesondere die verschiedenen Faktoren berücksichtigen, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von denjenigen

abweichen, die in solchen zukunftsweisenden Aussagen dargestellt sind. Soweit dies durch geltende Wertpapiergesetze nicht verlangt wird, lehnen wir jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsweisende Aussagen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, infolge späterer Informationen, Ereignisse, Umstände oder anderer Gegebenheiten zu aktualisieren oder zu revidieren.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Vincent J. Galifi, Executive Vice-President und Chief Financial Officer unter +1-905-726-7100

Pressekontakt:

CONTACT: Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Vincent J. Galifi, Executive Vice-President und Chief Financial Officer unter +1-905-726-7100

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001452/100605487> abgerufen werden.